

## **Jahresbericht der Musikschule Coesfeld – Billerbeck – Rosendahl Berichtszeitraum 2007**

### **Öffentlicher Teil**

#### **I. Wirtschaftliche Entwicklung und Kennzahlen**

Im Projektplan 2005 wurden neben inhaltlichen Zielen erstmals mittelfristige Ziele für die wirtschaftliche Entwicklung der Musikschularbeit formuliert. Als zentrale Kenngrößen wurden die Reduzierung der Umlage auf 350.000 € im Jahr 2008, ein Kostendeckungsgrad von mindestens 50% und eine Reduzierung der Kosten je Einwohner festgelegt. Die Ziele können mit dem Haushaltsentwurf 2008 erreicht werden. Das Unterrichtsangebot musste dabei insgesamt nicht eingeschränkt werden.

Gegenüber 2004 sinkt die Umlage um 17,8%. Gegenüber den Vorjahren liegt auch der Gesamtaufwand der Musikschule 2008 niedriger. Aufwendungen von 951.600 € (2001) und 993.796 € (2004) steht ein kalkulierter Aufwand von 928.100 € (2008) gegenüber.

Der Zuschussbedarf / Einwohner (Diagramm 4) geht um 22,1% zurück gegenüber dem Jahr 2004, gegenüber 1995 sogar um 26,9% zurück. Der Zuschussbedarf / Schüler (Diagramm 3) geht noch stärker zurück, gegenüber 2004 um 25,7% und gegenüber 1995 um 39%. Dies macht deutlich, dass trotz der Reduzierung der Umlage der Umfang der Angebote insgesamt verbessert werden konnte. Mit 24,4 Schülern / T Einwohner (2008) (Diagramm 6) bleibt die Bedarfsdeckung auf nahezu konstantem Niveau.

Obwohl die Zahl der vergüteten Jahreswochenstunden von 476 (2005) auf 463 (2008) sinkt, steigt die Zahl der tatsächlich erteilten Jahreswochenstunden von 474,01 (2005) auf 486 (2008) (Diagramm 5). Dies ist u. a. auf den verstärkten Einsatz freier Mitarbeiter, die Reduzierung des sog. „Ferienüberhangs“ und eine kontinuierliche Verbesserung der Einnahmen zurückzuführen.

Zugleich wurden einige wesentliche organisatorische, strukturelle und technische Veränderungen vorgenommen, die für die zukünftige Entwicklung der Musikschule von Bedeutung sind. Eine wichtige Voraussetzung für den weiteren erfolgreichen Verlauf dieser Entwicklung ist dadurch gegeben, dass mit Bernd Mertens seit Beginn des Schuljahres 2007/08 ein Koordinator für Projektangebote und Kooperationen mit allgemeinbildenden Schulen vorhanden ist, der sich nunmehr intensiv diesen beiden neuen Feldern der Musikschularbeit widmen kann.

#### **II. Unterrichtsangebote**

Basis der Musikschularbeit ist weiterhin ein qualitativ guter, niveauvoller Unterricht in allen drei Zweckverbandsgemeinden. Dabei ist die Kontinuität im Instrumental – und Vokalunterricht eine wesentliche Voraussetzung für einen erfolgreichen Unterricht mit nachhaltigen Ergebnissen. Deshalb bleibt der **Bereich der ständigen**

**Unterrichtsangebote** der Kernbereich der Musikschularbeit mit seinen drei Säulen Grundstufe, Instrumental – und Vokalunterricht sowie den Ergänzungsfächern.

Die nachfolgenden Diagramme zeigen die Angebotsentwicklung des Unterrichtes der Musikschule im Verlauf von zehn Jahren. Erkennbar wird so die Verteilung der Schülerzahlen („Aufstellung Schülerzahlen“) und Unterrichtsstunden („Aufstellung Unterrichtsstunden“) auf die zehn Fachbereiche, außerdem die Verteilung der Schülerzahlen und Unterrichtsstunden auf die verschiedenen Unterrichtsarten (Klassen –, Gruppen –, Einzelunterricht). Dabei stehen Schülerzahlen und Unterrichtsstunden immer in einer Korrelation zueinander. Im Verhältnis der einzelnen Fachbereiche zeigt sich, dass die Anteile der Grundstufe in den letzten Jahren gesunken sind, während die Belegungen der Ergänzungsfächer und im Bereich der Zupfinstrumente (Gitarre) zugenommen haben. Eine kontinuierlich wichtige Rolle spielen an der hiesigen Musikschule ebenfalls die Streich – und Blasinstrumente, die sich durch die differenzierte Orchester – und Ensemblearbeit erklärt.

Der Einzelunterricht, der nach dem Vergleich der GPA (S. 32) bei der Musikschule Coesfeld, Billerbeck, Rosendahl bereits 2005 nahe dem Minimum der verglichenen Musikschulen lag, wurde und wird weiter gesenkt. Das denkbare Einsparpotential wird aber bereits jetzt im Rahmen des pädagogisch Vertretbaren weitgehend genutzt. Nimmt man die Formen Einzelunterricht und Gruppenunterricht als Bezugsgröße, werden 29,4% der Schüler im Einzelunterricht betreut. Nimmt man alle Unterrichtsformen zusammen, werden inzwischen 83,2 % der Schüler in Gruppen oder Ensembles unterrichtet. Lediglich 16,8 % erhalten Einzelunterricht.

Kritisch zu sehen ist der bereits oben erwähnte Rückgang im Bereich Grundstufe. Dieser ist zu einem Teil durch den demografischen Wandel bedingt. Im Zeitraum 2000 bis 2007 ging die Zahl der Kinder der in Frage kommenden Altersgruppe in Coesfeld beispielsweise um 12,5% zurück. Dennoch wird es Ziel der Musikschule sein, den pädagogisch und finanziell wichtigen Bereich wieder zu stärken. Seit 2006 hat die Musikschule zudem durch den Einsatz freier Mitarbeiter die Möglichkeit, verbesserte Angebote zu machen. Diese Möglichkeit soll stärker genutzt werden. Die Musikschule ist hier aber auch auf eine gezielte Unterstützung durch die Mitgliedskommunen angewiesen.

### **III. 1. Kooperationen mit allgemeinbildenden Schulen**

Während sich im Bereich der ständigen Unterrichtsangebote im Vergleich zum Vorjahr insgesamt relativ geringfügige Veränderungen ergeben haben, ist für die Musikschule im Bereich der Kooperationen mit allgemeinbildenden Schulen im Jahr 2007 eine neue Entwicklung eingetreten.

#### **a. Kooperation der Musikschule mit den Grundschulen in Coesfeld**

Diese schon seit 2005 bestehende und von der Ernsting Stiftung geförderte Zusammenarbeit erstreckt sich im Jahr 2007 auf fünf Schulen und erreicht in den ersten Klassen insgesamt **310 Kinder**.

Darüber hinaus bestehen seit dem Schuljahr 2007 weitere Kooperationen mit der:

**b. Freiherr – vom Stein Realschule Coesfeld:**

- Hilfen beim Aufbau eines Schulorchesters
- Instrumentalausbildung in den Klassen 5 und 6 durch Lehrkräfte der Musikschule:
  - Schlagzeuggruppe: 5 Schüler
  - Trompetengruppe : 4 Schüler
  - Gitarrengruppe: 4 Schüler
  - Gitarrengruppe: 3 Schüler
  - Geigengruppe: 4 Schüler
  - Keyboardgruppe: 4 Schüler
  - Querflötengruppe: 5 Schüler

---

**33 Schüler**

**c. Sebastian Grundschule Osterwick:**

- Instrumentalausbildung in den Klassen 3 und 4 durch Lehrkräfte der Musikschule:
  - 4 Blockflötengruppen: 17 Schüler
  - 3 Gitarrengruppen. 13 Schüler

---

**30 Schüler**

**d. Martin Luther Grundschule Coesfeld:**

- Instrumentalausbildung in den Klassen 2, 3 und 4 durch Lehrkräfte der Musikschule:
  - Trompetengruppe: 5 Schüler
  - Blockflötengruppe: 4 Schüler
  - Geigengruppe: 5 Schüler
  - zwei Gitarrengruppen: 8 Schüler

---

**22 Schüler**

## **2. Kooperationen mit Kirchengemeinden**

**a. Ss. Fabian und Sebastian Kirchenchor Osterwick:**

- Vorbereitung und Durchführung von gemeinsamen musikalischen Aufführungen mit dem Jugendsinfonieorchester und einzelnen Ensembles der Musikschule

**b. Anna Katharina Gemeinde Coesfeld:**

- Gemeinsame Sommerkonzerte in der Kapelle in Stevede
- Mithilfe bei Konzertveranstaltungen in der Gemeinde
- Gemeinsame Durchführung von Projektveranstaltungen
- Gemeinsame Nutzung von Räumen

### 3. Kooperationen mit Vereinen und Verbänden

#### a. Stadtkapelle Coesfeld e. V.:

Die Zusammenarbeit wird in folgenden Bereichen praktiziert:

- Vorbereitung und Durchführung von gemeinsamen musikalischen Aufführungen
- Gemeinsame Ausbildungs- und Freizeitwochenenden
- Ausbildung von Instrumentalschülern im Unterricht und durch die Vororchester der Musikschule
- Gemeinsame Werbeaktionen
- Hilfe bei der Leitung und Fortentwicklung des Orchesters
- Ausrichtung von Instrumentallehrgängen des Volksmusikerbundes NRW und deren Durchführung mit Lehrkräften der Musikschule (Projektbereich)

#### b. Jugendblasorchester Hochmoor:

Die Zusammenarbeit wird in folgenden Bereichen praktiziert:

- Ausrichtung von Instrumentallehrgängen des Volksmusikerbundes NRW und deren Durchführung mit Lehrkräften der Musikschule (Projektbereich)

#### c. Blasorchester Holtwick:

Die Zusammenarbeit wird in folgenden Bereichen praktiziert:

- Ausrichtung von Instrumentallehrgängen des Volksmusikerbundes NRW und deren Durchführung mit Lehrkräften der Musikschule (Projektbereich)
- Ausbildung von Instrumentalschülern im Unterricht und durch die Vororchester der Musikschule

#### d. Feuerwehrmusikzug Darfeld:

Die Zusammenarbeit wird in folgenden Bereichen praktiziert:

- Ausrichtung von Instrumentallehrgängen des Volksmusikerbundes NRW und deren Durchführung mit Lehrkräften der Musikschule (Projektbereich)
- Ausbildung von Instrumentalschülern im Unterricht und durch die Vororchester der Musikschule
- Gemeinsame Werbeaktionen im Bereich der Nachwuchswerbung durch Infokonzerte, Schnuppernachmittage etc.

#### **e. Volksmusikerbund NRW, Kreisverband Münsterland:**

- Dieser Verband regelt das Aus- und Weiterbildungssystem der Musikvereine und stellt es mit seinem Kurs- und Prüfungssystem auf eine einheitliche Basis für ganz Deutschland.
- Bisher war für den Kreisverband Münsterland immer die Musikschule Havixbeck der Austragungsort dieser Kurse und Prüfungen.
- Seit 2007 ist die Musikschule Coesfeld, Billerbeck, Rosendahl nun auch anerkannter Ausbildungsort und hat in diesem Bereich an Stellenwert enorm zugenommen.
- Die Musikschule kann nun eigene Ausbildungslehrgänge im D-Kurs Bereich in Zusammenarbeit anbieten und auch Prüfungen abnehmen.

#### **f. Städtischer Musikverein Coesfeld:**

Die Zusammenarbeit wird in folgenden Bereichen praktiziert:

- Vorbereitung und Durchführung von gemeinsamen musikalischen Aufführungen mit dem Jugendsinfonieorchester und einzelnen Ensembles der Musikschule

#### **g. Spielmannszug Billerbeck:**

- Gespräche in diesem Jahr führten dazu, dass in 2008 eine gemeinsame Weiterbildungsaktion des Projektbereiches der Musikschule für den Spielmannszug organisiert wird. Dabei geht es um die Weiterbildung der Schlagzeuger und der Spielmannsflöten.

#### **h. Kunstverein Münsterland:**

- Gemeinsame Ausstellungen in den Räumen der Musikschule zum jeweiligen Schuljahresbeginn
- Zusammenarbeit im Rahmen von Kunst und Musik bei Konzertveranstaltungen

### **4. Kooperationen mit weiteren Institutionen:**

#### **a. Konzerttheater Coesfeld und Ernsting Stiftung:**

Die Zusammenarbeit wird in folgenden Bereichen praktiziert:

- Ausrichtung gemeinsamer Workshops und Kurse mit den Künstlern des Konzertbetriebes in Zusammenarbeit mit dem Projektbereich der Musikschule
- Frühe musikalische Förderung von Grundschulkindern in fünf Grundschulen Coesfelds durch die Ernsting Stiftung in

Zusammenarbeit mit dem Grundstufenfachbereich der Musikschule

- Vorbereitung und Durchführung von gemeinsamen musikalischen Aufführungen der Musikschule im Konzerttheater
- Zusammenarbeit im Bereich der Ausweitung des Lehrangebotes an der Musikschule durch die Bereitstellung von Honorarstunden
- Benutzung des Musikschulgebäudes

#### **b. Kolping - Bildungsstätte Coesfeld:**

- Gemeinsames Ausrichten der Coesfelder Orchestertage
- Gemeinsame räumliche und logistische Unterstützung

### **IV. Projekte**

Seit Beginn des Jahres 2007 werden die ständigen Unterrichtsangebote der Musikschule durch zeitlich befristete Kursangebote in Form von Projekten ergänzt. Sie wenden sich ebenfalls an Kinder, Jugendliche und Erwachsene und wollen - den jeweiligen Zielgruppen entsprechend - das Interesse an der Musik wecken oder in bestimmten Instrumental – oder Vokalbereichen vorhandene musikalische Fähigkeiten vertiefen. Diese Kurse werden größtenteils von Honorarkräften der Musikschule und weiteren außenstehenden Dozenten angeboten, in einigen wenigen Fällen sind auch TVÖD - Lehrkräfte in diesen Bereich eingebunden. Mit solchen zeitlich befristeten Projekten ist nunmehr auch die Möglichkeit gegeben, in eine Erprobungsphase für neue Unterrichtsinhalte einzutreten und Menschen anzusprechen, die sonst nicht in Kontakt mit der Musikschule gekommen wären. Alle Projekte sind so kalkuliert, dass eine Kostendeckung durch die jeweiligen Beiträge gewährleistet ist und die Verwaltungsausgaben mitfinanziert werden. Im Schuljahr 2007/08 konnten bisher drei der angebotenen Projekte mit insgesamt 69 Teilnehmern durchgeführt werden. (Weitere Einzelheiten finden sich auf den Internetseiten des Projektbereiches.)

**V.** Eine wichtige technische Veränderung und Verbesserung ist der ganz neu gestaltete **Internetauftritt der Musikschule** (im Aufbau, wird bis zum 20.12.2007 verfügbar sein). Dieser ist so angelegt, dass jede der drei Zweckverbandsgemeinden eine eigene Domain hat ([www.musikschule-billerbeck.de](http://www.musikschule-billerbeck.de) , [www.musikschule-coesfeld.de](http://www.musikschule-coesfeld.de) und [www.musikschule-rosendahl.de](http://www.musikschule-rosendahl.de)), so dass die jeweilig dort stattfindenden Unterrichtsangebote, Projekte oder aktuellen Veranstaltungen leicht aufzurufen sind. Auf der Startseite finden sich die zwei großen Bereiche „**Ständige Unterrichtsangebote**“ einerseits und „**Projektangebote**“ andererseits, von denen man dann zu den weiteren Details gelangt.

Bei den Unterrichtsangeboten sind dies die Rubriken „Aktuelles“ (hier findet sich z. B. eine Liste der aktuellen Konzerttermine der Musikschule), „Lehrangebot“ mit einer

Übersicht über die Fachbereiche und die Kollegiumsmitglieder der Musikschule, des weiteren „Anmeldung“ (hier kann man ein Anmeldeformular ausdrucken oder Details zu den Gebühren sehen), „Ensembles“ (ein Überblick über die einzelnen Ensembles mit Probenzeiten und Auftritten), Archiv sowie weitere Links.

Der Bereich Projektangebote gliedert sich in „Nachrichten“ (aktuelle Termine und Informationen), „Kursprogramm“ (hier finden sich die aktuellen Kursangebote mit detaillierten Angaben zu den Dozenten), „Schnupperkurse“, „Anmeldung“ und weiteres.

Gerade für die Weiterentwicklung des Projektbereiches und die damit verbundene Öffentlichkeitsarbeit ist eine differenzierte und qualifizierte Internetpräsenz von großer Wichtigkeit.

**VI.** Seit dem Ende dieses Jahres kann die **Öffentlichkeitsarbeit der Musikschule** deutlich intensiver gestaltet werden. Für diese wichtige Aufgabe einer umfassenden und systematischen Öffentlichkeitsarbeit konnte die Pressestelle der Stadt Coesfeld eingebunden werden, die die hier anfallenden Arbeiten im Rahmen der Serviceleistungen der Stadt Coesfeld für die Musikschule übernehmen wird. Im Detail geht es darum, die vielen verschiedenen Informationen zu Veranstaltungen, Projekten etc. journalistisch aufzuarbeiten und an alle Medien weiterzuleiten.

## **VII. Konzerte und öffentliche Veranstaltungen**

Für eine Musikschule ist es von besonderer Bedeutung, dass die Ergebnisse ihrer Arbeit nach außen hin hörbar und in der Öffentlichkeit wahrnehmbar werden. Das Jahr 2007 war geprägt durch eine ganze Reihe wichtiger Konzerte:

**1.** Die Eröffnung des neuen **Konzerttheaters Coesfeld** im April 2007 ist auch aus Sicht der Musikschule ein herausragendes Ereignis, weil nunmehr dank der großzügigen Förderung durch die Ernsting Stiftung die Möglichkeit besteht, große Chor – und Orchesterkonzerte unter optimalen Bedingungen zu veranstalten und zugleich eine breite Öffentlichkeit zu erreichen. Vier große Konzerte hat die Musikschule in diesem Jahr im neuen KTC durchgeführt:

- ein Chor – Ensemble – und Orchesterkonzert am 27. 4. im Rahmen der Premieren der Eröffnungsphase
- ein Konzert des Sinfonieorchesters am 10. Juni
- das Farewell Konzert aus Anlass der Rigafahrt am 16. September
- das Weihnachtskonzert am 19. Dezember.

Es ist überaus erfreulich, dass drei dieser Konzerte restlos ausverkauft waren, zumal der Konzertsaal immerhin 623 Zuhörer fasst.

Daneben gab es weitere öffentliche Konzerte wie etwa die sommerliche **Konzertreihe** zusammen mit der Anna - Katharina - Gemeinde in der **Kapelle**

**Steve**, das Abschlusskonzert der „**Coesfelder Orchestertage**“ in Kooperation mit der Kolping – Bildungsstätte sowie ein **Kammermusikabend mit Lehrern des Kollegiums** am 23. November im Forum des WBK. Ein ungewöhnliches und bisher einmaliges Ereignis war die „**Kulturnacht Coesfeld**“ am 21. September 2007, an der die Musikschule mit mehreren Chören und Ensembles von insgesamt rund 100 Schülerinnen und Schülern beteiligt war. Fotos davon finden sich auf den Internetseiten der Musikschule.

Auch in Billerbeck und Rosendahl fanden im Jahre 2007 herausragende Konzerte der Musikschule statt.

**2. In Billerbeck** ging der diesjährige Musikschulwettbewerb mit dem Preisträgerkonzert in der „Alten Landwirtschaftsschule“ am 20. März zu Ende, das von zehn prämierten Ensembles gestaltet wurde. Am 22. April fand ebenfalls dort ein Konzert mit dem aus Kollegiumsmitgliedern bestehenden Gitarrentrio „Montero“ statt. Am 28. Mai und 3. Juni traten Ensembles und Orchester der Musikschule bei der Einweihung des Neubaus der Freilichtbühne Billerbeck und bei der diesjährigen Premiere auf. Am 8. September fand das diesjährige Rockmusikprojekt „Bandclinic“ in der „Alten Landwirtschaftsschule“ in Billerbeck statt. Darüber hinaus führte die Musikschule in Billerbeck am 9. Mai sowie am 7. Dezember zwei Schülerkonzerte durch.

**3. In Rosendahl** fand am 2. März zum sechsten Mal im Rathaus Osterwick ein „Rathaus – Konzert“ überwiegend mit Preisträgern der Musikschule beim diesjährigen Wettbewerb „Jugend musiziert“ statt. Das herausragende Konzert in Rosendahl war in diesem Jahr aus Sicht der Musikschule ein Konzert für Soli, Chor und Orchester mit der „Trierer Marienvesper“ des Komponisten Hans Sabel am 28. Oktober, bei dem das Sinfonieorchester der Musikschule in der vollbesetzten Pfarrkirche Osterwick mitwirkte. In Rosendahl führte die Musikschule zwei Schülerkonzerte durch, und zwar am 1. Juni im Bahnhof Darfeld sowie am 15. Dezember im Atrium der Grundschule Osterwick.

Hinzu kommen die zahlreichen Klassenvorspiele, die in allen Zweckverbandsgemeinden in den Instrumental – und Vokalklassen durchgeführt werden sowie verschiedene Veranstaltungen des öffentlichen Lebens, die durch Schülerinnen und Schüler der Musikschule mitgestaltet werden (z. B. die Abschlussfeiern verschiedener weiterführender Schulen, Feierstunden zum 100jährigen Bestehen der Stadtwerke Coesfeld, Mitwirkung beim jährlichen Stadtempfang und im Rahmen der Bewerbung um die „Regionale 2012“ etc.)

#### **4. Rigafahrt im September 2007**

Zu den herausragenden Ereignissen des Jahre 2007 gehört für die Musikschule die Reise nach Riga, an der in den Herbstferien 2007 fünf Ensembles der Musikschule mit 30 Schülerinnen und Schülern, sieben Kollegiumsmitgliedern sowie zwei Betreuerinnen teilnahmen. Seit dem Jahre 2005 besteht ein Kontakt zu der

Musikschule Riga – Babite, der im Mai des letzten Jahres zu einem fünftägigen Besuch von insgesamt 46 Schülerinnen und Schülern sowie Kollegiumsmitgliedern dieser Musikschule auf Einladung der hiesigen Musikschule führte. Im Dezember 2006 erfolgte durch die Musikschulleiterin in Riga eine Einladung an die hiesige Musikschule zu einem Gegenbesuch im Herbst 2007.

Die Teilnahme der fünf Ensembles entsprach einem ausdrücklichen Wunsch der Musikschule in Riga, deren Arbeit sich mehr an solistischer Ausbildung orientiert und Ensembles nur in traditioneller Form kennt. Während des Aufenthaltes in Riga fanden zwei Konzerte in der Musikschule Riga statt, und zwar am Montag, dem 24. September sowie am Dienstag, dem 25. September 2007, zum Teil auch mit gemeinsamen Beiträgen von Schülerinnen und Schülern beider Musikschulen.

Ein weiterer Aspekt der Reise ergab sich dadurch, dass die Städte Billerbeck und Coesfeld 2005 und 2006 dem Deutschen Riga – Komitee beigetreten sind. Während des Aufenthaltes in Riga fand deshalb auch eine Besichtigung der Gedenkstätte Riga - Bikernieki statt, wo in den Jahren 1942 – 1944 etwa 40.000 jüdische Menschen überwiegend aus verschiedenen Städten Westfalens ermordet wurden.

Die Fahrt nach Riga wurde ausschließlich durch Eigenbeiträge der Teilnehmer, Zuwendungen des Goethe – Institutes und des Fördervereines sowie durch private Spenden finanziert. Etwa 200 Fotos, die von verschiedenen an der Fahrt teilnehmenden Kollegiumsmitgliedern und Schülern stammen, sind auf den Internetseiten der Musikschule zu sehen.

## **5. „Jugend musiziert“ und Musikschulwettbewerb**

Im Jahre 2007 haben insgesamt 25 Schülerinnen und Schüler der Musikschule Billerbeck – Coesfeld – Rosendahl am Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ teilgenommen, vier erreichten den Landeswettbewerb, eine Schülerin nahm erfolgreich am Bundeswettbewerb 2007 in Nürnberg teil. Die MS zählt damit weiterhin hinter der wesentlich größeren Musikschule Bocholt zu den erfolgreichsten MS in ihrer Region, die aus den Kreisen Borken und Wesel besteht. Da „Jugend musiziert“ kein Wettbewerb der deutschen Musikschulen, sondern der musizierenden Jugend in Deutschland ist, kommt dem Musikschulwettbewerb, der in diesem Jahr zum 23. Male stattfand, eine nicht weniger hohe Bedeutung zu. Anders als „Jugend musiziert“ mit seinen in jedem Jahr wechselnden Solo – und Gruppenwertungen will der Wettbewerb der hiesigen Musikschule die Schülerinnen und Schüler der MS zum gemeinsamen Musikmachen anregen und ist deshalb nur für Ensembles ausgeschrieben. Es ist sehr erfreulich zu sehen, dass insgesamt 18 Ensembles mit 63 Teilnehmern teilgenommen haben. Dies zeigt, dass der Musikschulwettbewerb von den Schülerinnen und Schülern der Musikschule angenommen und gewollt wird. Die Jury besteht seit einigen Jahren aus jeweils drei Kollegiumsmitgliedern der hiesigen Musikschule sowie einer anderen Musikschule. Das Preisträgerkonzert fand am 20. März in der Alten Landwirtschaftsschule in Billerbeck statt. Die Preise (in diesem Jahr ein gemeinsamer Konzertbesuch der 30 Preisträger im neuen Konzerttheater Coesfeld) wurden vom Förderverein zur Verfügung gestellt.

## **VIII. Zusammenarbeit mit dem Förderverein**

Der Förderverein hat die Arbeit der Musikschule im Jahre 2007 mit rund 9.000 Euro unterstützt. Die Förderung galt im Einzelnen der Durchführung des Musikschulwettbewerb (ca. 1.500 Euro), der Unterstützung der Rigafahrt (insgesamt ca. 2.000 Euro) und der Anschaffung von Instrumenten, die sich im Jahre 2007 im Wesentlichen auf die Kooperationen mit den allgemeinbildenden Schulen (ca. 5.500 Euro) bezog.

## **IX. Entwicklung in Billerbeck**

Für die kommunale Musikschule in Billerbeck hat sich die Situation im Jahr 2007 in verschiedener Hinsicht verbessert. Seit Beginn dieses Schuljahres kann sie dort wieder im Kulturzentrum „Alte Landwirtschaftsschule“ neben dem Grundstufenunterricht auch Instrumentalunterricht anbieten, die öffentlichen Konzerte der Musikschule finden ebenfalls dort statt. Zudem konnte die Präsenz durch regelmäßige Bürozeiten in der Alten Landwirtschaftsschule sowie durch eine eigene Telefonnummer und Internetadresse verbessert ([www.billerbeck-musikschule.de](http://www.billerbeck-musikschule.de)) werden. Neben den oben genannten öffentlichen Konzerten hat die Musikschule das kulturelle Leben in Billerbeck bei verschiedenen Anlässen (Ausstellungseröffnung im

Rahmen der IBP im Bahnhof Billerbeck, Stadtfeste im Mai und September, Mitwirkung des Trompetenensembles beim Weihnachtsmarkt) mitgestaltet. In Billerbeck hat sich im Herbst 2006 ein Verein „Musikschule Billerbeck e. V.“ gegründet, der seither Unterricht im Bereich „Musikalische Früherziehung“ und seit November 2007 auch Instrumentalunterricht in einigen Fächern anbietet.

### **X. Ausblick auf das Jahr 2008**

Die Musikschule wird die im Jahre 2007 erfolgreich begonnenen **Projektangebote** intensiv weiterführen. Sie konzentrieren sich im nächsten Jahr auf drei Schwerpunkte:

#### **1. Bläsermusik:**

Die Annerkennung der Musikschule als Ausbildungsstandort für den Volksmusikerbund NRW bietet die Möglichkeit, auch offizielle Abschlussprüfungen im Instrumentalbereich der D - Kurse abzuhalten.

#### **2. Projektangebote für allgemeinbildende Schulen und Kindergärten**

Gemeinsam mit der Ernsting Stiftung wird die Musikschule im nächsten Jahr im Konzerttheater Coesfeld Informationskonzerte mit dem Jugendsinfonieorchester für alle Grundschulen sowie die Klassen 5 und 6 der weiterführenden Schulen anbieten. Darüber hinaus wird die Musikschule spezielle Projektangebote vorbereiten, die auf die Unterrichtssituation der Lehrkräfte in den allgemeinbildenden Schulen abgestimmt sind. Entsprechende Projektangebote werden sich an die Erzieherinnen in den Kindergärten richten.

#### **3. Projektangebote für Instrumentalanfänger:**

Bislang wurden die Instrumentalinformationen durch spezielle Informationskonzerte mit anschließender Möglichkeit des Ausprobierens der verschiedenen Instrumente durchgeführt. Es zeigt sich, dass hier eine Intensivierung durch kurze Probeunterrichtsphasen (sogenannte Schnupperkurse) wichtig ist. Solche Schnupperkurse können aber auch die Entscheidung für ein Instrument oder einen Lehrer erheblich erleichtern, wenn auf absehbare Zeit ein Ausprobieren stattfinden kann. Das detaillierte Projektangebot für das zweite Schulhalbjahr 2007/08 ist auf den Internetseiten der Musikschule aufgelistet.

Darüber hinaus ist mit Beginn des nächsten Schuljahres eine **weitere Kooperation** mit der Grundschule in Billerbeck beabsichtigt.

Auch im Jahr 2008 wird die Musikschule in allen drei Zweckverbandsgemeinden große **Konzerte und Veranstaltungen** verschiedenster Art durchführen. Erneut finden im Konzerttheater Coesfeld vier Konzerte statt, u. a. das Preisträgerkonzert des Wettbewerbes „Jugend musiziert“ 2008 sowie das Abschlusskonzert der „Coesfelder Orchestertage 2008“ (In diesem Zusammenhang ist der Hinweis wichtig,

dass eine Kartenreservierung für diese Konzerte im KTC weit im Voraus erforderlich ist.) Die Kinderchöre der Musikschule können sich im Jahre 2008 über ihr 10jähriges Bestehen freuen und werden dies mit Konzerten in Coesfeld und Rosendahl feiern. Die Blasorchester der Musikschule werden im nächsten Jahr wieder im Rahmen ihrer Kooperation mit der Stadtkapelle Coesfeld ein gemeinsames Konzert geben. Bereits Ende Januar 2008 veranstalten die Gitarrenklassen der Musikschule in Billerbeck eine Matinée mit Gitarrenmusik. Insgesamt hofft die Musikschule, mit diesen und anderen Veranstaltungen an das erfolgreiche Jahr 2007 anzuknüpfen.

Thomas Backes  
(Zweckverbandsvorstand)

Rudolf Innig  
(Musikschulleiter)

Bernd Mertens  
(Verantwortlicher Projektbereich)